



Wir nehmen den Schutz Ihrer persönlichen Daten sehr ernst. So behandeln wir Ihre personenbezogenen Daten selbstverständlich stets entsprechend der gesetzlichen Datenschutzvorschriften. Wir haben einen fachkundigen und zuverlässigen externen Datenschutzbeauftragten bestellt.

Datenschutzerklärung

Wir freuen uns über Ihr Interesse an unserer Freikirche. Der Datenschutz hat für die Leitung der Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten einen besonders hohen Stellenwert. Die Nutzung der Internetseiten der Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten ist ohne Angabe personenbezogener Daten möglich; wenn ein Betroffener jedoch spezielle Dienste über unsere Website nutzen möchte, kann eine Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich werden. Soweit die Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich ist und keine gesetzliche Grundlage für eine solche Verarbeitung besteht, holen die Einwilligung des Betroffenen ein.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten wie Name, Anschrift, E-Mail-Adresse oder Telefonnummer einer betroffenen Person erfolgt stets im Einklang mit der Datenschutzverordnung der Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten KdöR (DSVO -STA). Mit dieser Datenschutzerklärung möchte unsere Freikirche die Öffentlichkeit über Art, Umfang und Zweck der von uns erhobenen, verwendeten und verarbeiteten personenbezogenen Daten informieren. Darüber hinaus werden die Betroffenen durch diese Datenschutzerklärung über die ihnen zustehenden Rechte informiert.

Die Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten hat als Verantwortlicher zahlreiche technische und organisatorische Maßnahmen ergriffen, um einen möglichst umfassenden Schutz der über diese Website verarbeiteten personenbezogenen Daten zu gewährleisten. Internetbasierte Datenübertragungen können jedoch grundsätzlich Sicherheitslücken aufweisen, so dass ein absoluter Schutz nicht gewährleistet ist. Aus diesem Grund steht es jedem Betroffenen frei, uns personenbezogene Daten auf anderem Wege, z.B. per Telefon, zu übermitteln.

1. Definitionen

Die Datenschutzerklärung der Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten basiert auf den Grundlagen, die der europäische Gesetzgeber für die Annahme der Allgemeinen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) verwendet und die in der für die Freikirche geltenden Verordnung (DSVO-STA) abgebildet worden ist. Unsere Datenschutzerklärung soll für die Öffentlichkeit, aber auch für unsere Kontaktpersonen und Geschäftspartner lesbar und verständlich sein. Um dies zu gewährleisten, möchten wir zunächst die verwendete Terminologie erläutern.

#

In dieser Datenschutzerklärung verwenden wir unter anderem die folgenden Begriffe:



a) Persönliche Daten

Personenbezogene Daten sind alle Informationen über eine bestimmte oder bestimmbar natürliche Person ("Betroffene"). Eine identifizierbare natürliche Person ist eine Person, die direkt oder indirekt identifiziert werden kann, insbesondere durch Bezugnahme auf einen Identifikator wie einen Namen, eine Identifikationsnummer, Ortsdaten, einen Online-Identifikator oder auf einen oder mehrere Faktoren, die für die physische, physiologische, genetische, geistige, wirtschaftliche, kulturelle oder soziale Identität dieser natürlichen Person spezifisch sind.

b) Betroffener

Betroffen ist jede identifizierte oder identifizierbare natürliche Person, deren personenbezogene Daten von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen verarbeitet werden.

c) Verarbeitung

Verarbeitung ist jeder Vorgang oder jede Menge von Vorgängen, die mit personenbezogenen Daten durchgeführt werden, unabhängig davon, ob diese automatisiert erfasst, aufgezeichnet, organisiert, strukturiert, gespeichert, angepasst oder geändert, abgerufen, konsultiert, genutzt, durch Übermittlung, Verbreitung oder anderweitig zugänglich gemacht, ausgerichtet oder kombiniert, eingeschränkt, gelöscht oder vernichtet werden.

d) Einschränkung der Verarbeitung

Einschränkung der Verarbeitung ist die Kennzeichnung gespeicherter personenbezogener Daten mit dem Ziel, deren Verarbeitung in Zukunft einzuschränken.

e) Profiling

Unter Profiling versteht man jede Form der automatisierten Verarbeitung personenbezogener Daten, die aus der Verwendung personenbezogener Daten zur Bewertung bestimmter Aspekte einer natürlichen Person besteht, insbesondere zur Analyse oder Vorhersage von Aspekten der Arbeitsleistung, der wirtschaftlichen Situation, der Gesundheit, der persönlichen Präferenzen, der Interessen, der Zuverlässigkeit, des Verhaltens, des Standorts oder der Bewegungen dieser natürlichen Person.

f) Pseudonymisierung

Pseudonymisierung ist die Verarbeitung personenbezogener Daten in der Weise, dass die personenbezogenen Daten ohne die Verwendung zusätzlicher Informationen nicht mehr einer bestimmten Person zugeordnet werden können,

#

sofern diese zusätzlichen Informationen getrennt aufbewahrt werden und technischen und organisatorischen Maßnahmen unterliegen, um sicherzustellen, dass die personenbezogenen Daten nicht einer bestimmten oder bestimmbarer natürlichen Person zugeordnet werden.



g) für die Verarbeitung verantwortlicher Controller

Verantwortlich für die Verarbeitung ist die natürliche oder juristische Person, Behörde, Agentur oder sonstige Stelle, die allein oder gemeinsam mit anderen die Zwecke und Mittel der Verarbeitung personenbezogener Daten festlegt; werden die Zwecke und Mittel dieser Verarbeitung durch das Recht der Europäischen Union oder der Mitgliedstaaten bestimmt, so kann der für die Verarbeitung Verantwortliche oder die spezifischen Kriterien für seine Benennung durch das Recht der Europäischen Union oder der Mitgliedstaaten vorgesehen werden.

h) Prozessor

Prozessor (Verarbeiter) ist eine natürliche oder juristische Person, Behörde oder sonstige Stelle, die personenbezogene Daten im Auftrag des für die Verarbeitung Verantwortlichen verarbeitet.

i) Empfänger

Empfänger ist eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Agentur oder eine andere Stelle, an die die personenbezogenen Daten weitergegeben werden, unabhängig davon, ob es sich um einen Dritten handelt oder nicht. Behörden, die personenbezogene Daten im Rahmen einer besonderen Untersuchung nach dem Recht der Europäischen Union oder der Mitgliedstaaten erhalten können, gelten jedoch nicht als Empfänger; die Verarbeitung dieser Daten durch diese Behörden erfolgt im Einklang mit den geltenden Datenschutzvorschriften entsprechend den Zwecken der Verarbeitung.

j) Dritte

Dritte sind natürliche oder juristische Personen, Behörden, Agenturen oder Einrichtungen mit Ausnahme der betroffenen Person, des für die Verarbeitung Verantwortlichen, des Verarbeiters und der Personen, die unter der direkten Aufsicht des für die Verarbeitung Verantwortlichen oder des Verarbeiters zur Verarbeitung personenbezogener Daten befugt sind.

k) Zustimmung

Die Einwilligung der betroffenen Person ist jede frei gegebene, spezifische, informierte und eindeutige Angabe der Wünsche der betroffenen Person, durch die sie durch eine Erklärung oder durch eine eindeutige Bejahung ihre Zustimmung zur Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten erteilt.

#



2. Name und Anschrift der verantwortlichen Stelle

Verantwortlicher im Sinne der Datenschutzverordnung (DSVO-STA) ist:

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten - Berlin-Mitteldeutsche Vereinigung
Koblenzer Str. 5
10715 Berlin

E-Mail: [bmv\(at\)adventisten\(dot\)de](mailto:bmv(at)adventisten(dot)de)
Website: [bmv\(dot\)adventisten\(dot\)de](http://bmv(dot)adventisten(dot)de)

3. Name und Anschrift des Datenschutzbeauftragten

Der Datenschutzbeauftragte des für die Verarbeitung Verantwortlichen ist:

Sascha Schuster
Sandwiesenstr. 35
64665 Alsbach-Hähnlein
Deutschland
Telefon: +49 6257 50653-0
E-Mail: [datschutz-bmv\(at\)adventisten\(dot\)de](mailto:datschutz-bmv(at)adventisten(dot)de)

Jeder Betroffene kann sich jederzeit mit allen Fragen und Anregungen zum Datenschutz direkt an unseren Datenschutzbeauftragten wenden.

5. Erhebung allgemeiner Daten und Informationen

Die Website der Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten sammelt eine Reihe von allgemeinen Daten und Informationen, wenn ein Betroffener oder ein automatisiertes System die Website aufruft. Diese allgemeinen Daten und Informationen werden in den Server-Protokolldateien gespeichert. Gesammelt werden können (1) die verwendeten Browsertypen und -versionen, (2) das vom zugreifenden System verwendete Betriebssystem, (3) die Website, von der aus ein zugreifendes System unsere Website erreicht (sog. Referrer), (4) die Unterwebsites, (5) Datum und Uhrzeit des Zugriffs auf die Internetseite, (6) eine Internet-Protokoll-Adresse (IP-Adresse), (7) der Internet Service Provider des zugreifenden Systems und (8) sonstige ähnliche Daten und Informationen, die bei Angriffen auf unsere Informationstechnologie-Systeme verwendet werden können.

Bei der Verwendung dieser allgemeinen Daten und Informationen zieht die Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten keine Rückschlüsse auf den Betroffenen. Diese Informationen werden vielmehr benötigt, um (1) den Inhalt unserer Website korrekt zu liefern, (2) den Inhalt unserer Website sowie deren Werbung zu optimieren, (3) die langfristige Funktionsfähigkeit unserer IT-Systeme und Website-Technologie sicherzustellen und (4) den Strafverfolgungsbehörden im Falle eines Cyber-Angriffs die notwendigen



Informationen zur Verfügung zu stellen. Die Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten wertet daher anonym gesammelte Daten und Informationen statistisch aus, mit dem Ziel, den Datenschutz und die Datensicherheit unserer Freikirche zu erhöhen und einen optimalen Schutz der von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu gewährleisten. Die anonymen Daten der Server-Logfiles werden getrennt von allen personenbezogenen Daten eines Betroffenen gespeichert.

9. Kontaktmöglichkeit über die Website

Die Website der Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten enthält Informationen, die sowohl einen schnellen elektronischen Kontakt zu unserer Freikirche als auch eine Direktkommunikation mit uns ermöglichen. Sie enthält auch eine allgemeine Adresse der sogenannten elektronischen Post (E-Mail-Adresse). Wenn sich ein Betroffener per E-Mail oder über ein Kontaktformular an die verantwortliche Stelle wendet, werden die vom Betroffenen übermittelten personenbezogenen Daten automatisch gespeichert. Solche personenbezogenen Daten, die von einem Betroffenen freiwillig übermittelt werden, werden zum Zwecke der Verarbeitung oder Kontaktaufnahme mit dem Betroffenen gespeichert. Eine Weitergabe dieser personenbezogenen Daten an Dritte findet nicht statt.

10. Regelmäßige Löschung und Sperrung personenbezogener Daten

Der für die Verarbeitung Verantwortliche verarbeitet und speichert die personenbezogenen Daten der betroffenen Person nur für den Zeitraum, der zur Erreichung des Zwecks der Speicherung erforderlich ist, oder soweit dies von der DSVO-STA oder anderen anzuwendenden kirchlichen Verordnungen vorgesehen ist, denen der für die Verarbeitung Verantwortliche unterliegt.

Ist ein Aufbewahrungszweck nicht gegeben oder läuft eine nach der DSVO-STA vorgeschriebene Aufbewahrungsfrist ab, werden die personenbezogenen Daten routinemäßig gemäß den gesetzlichen Bestimmungen gesperrt oder gelöscht.

11. Rechte des Betroffenen

a) Bestätigungsrecht

Jede betroffene Person hat das von der DSVO-STA eingeräumte Recht, vom für die Verarbeitung Verantwortlichen die Auskunft darüber zu erhalten, ob personenbezogene Daten der betroffenen Person verarbeitet werden oder nicht. Wenn ein Betroffener von diesem Auskunftsrecht Gebrauch machen möchte, kann er sich jederzeit an einen Mitarbeiter des für die Verarbeitung Verantwortlichen wenden.



b) Zugangsrecht

Jede betroffene Person hat das von der DSVO-STA eingeräumte Recht, vom für die Verarbeitung Verantwortlichen jederzeit unentgeltlich Auskunft über ihre gespeicherten personenbezogenen Daten und eine Kopie dieser Informationen zu erhalten. Die DSVO-STA sieht vor, dass Auskunftsrechte bei missbräuchlicher Ausübung eingeschränkt bzw. mit Verwaltungskosten belegt werden können. Darüber hinaus gewähren die DSVO-STA dem Betroffenen Zugang zu den folgenden Informationen:

- die Zwecke der Verarbeitung;
- die betreffenden Kategorien personenbezogener Daten;
- die Empfänger oder Kategorien von Empfängern, denen die personenbezogenen Daten mitgeteilt wurden oder werden, insbesondere Empfänger in Drittländern oder internationalen Organisationen;
- soweit möglich, den vorgesehenen Zeitraum, für den die personenbezogenen Daten gespeichert werden, oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien zur Bestimmung dieses Zeitraums;
- das Recht, vom für die Verarbeitung Verantwortlichen die Berichtigung oder Löschung personenbezogener Daten oder die Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten, die die betroffene Person betreffen, zu verlangen oder dieser Verarbeitung zu widersprechen;
- das Recht, eine Beschwerde bei der Datenschutzaufsichtsbehörde der Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten einzureichen;
- wenn die personenbezogenen Daten nicht von der betroffenen Person erhoben werden, alle verfügbaren Informationen über ihre Herkunft.

Darüber hinaus hat die betroffene Person ein Recht auf Auskunft darüber, ob personenbezogene Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt werden. Ist dies der Fall, hat die betroffene Person das Recht, über die angemessenen Garantien im Zusammenhang mit der Übermittlung informiert zu werden.

Wenn eine betroffene Person von diesem Recht Gebrauch machen möchte, kann sie sich jederzeit an einen Mitarbeiter des für die Verarbeitung Verantwortlichen wenden.

c) Recht auf Nachbesserung

Jede betroffene Person hat das von der DSVO-STA eingeräumte Recht, von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen unverzüglich die Berichtigung unrichtiger, sie betreffender personenbezogener Daten zu verlangen. Unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung hat die betroffene Person das Recht, unvollständige personenbezogene Daten vervollständigen zu lassen, auch durch eine ergänzende Erklärung.

Wenn eine betroffene Person von diesem Recht auf Berichtigung Gebrauch machen möchte, kann sie sich jederzeit an einen Mitarbeiter des für die Verarbeitung Verantwortlichen wenden.



d) Recht auf Löschung (Recht auf Vergessen)

Jede betroffene Person hat das von der DVO-STA eingeräumte Recht, von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen die Löschung der sie betreffenden personenbezogenen Daten unverzüglich zu verlangen, und der für die Verarbeitung Verantwortliche ist verpflichtet, die personenbezogenen Daten unverzüglich zu löschen, wenn einer der folgenden Gründe vorliegt, sofern die Verarbeitung nicht erforderlich ist:

- Die personenbezogenen Daten sind für die Zwecke, für die sie erhoben oder anderweitig verarbeitet wurden, nicht mehr erforderlich.
- Die betroffene Person widerruft die Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung gemäß § 6 Nr. 2 der DSVO-STA oder §13 Abs. 2 Nr. 1 der DSVO-STA stützt, wenn kein anderer Rechtsgrund für die Verarbeitung vorliegt.
- Die betroffene Person der Verarbeitung gemäß § 25 DSVO-STA widerspricht und kein zwingendes kirchliches Interesse für die Verarbeitung besteht, bzw. das Interesse einer dritten Person für die Verarbeitung überwiegt, oder die DSVO-STA zur Verarbeitung verpflichtet Grund für die Verarbeitung der Daten besteht (§ 25 II DSVO-STA)
- Die personenbezogenen Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet.
- Die personenbezogenen Daten müssen gelöscht werden, um einer rechtlichen Verpflichtung nach der DSVO-STA der der für die Verarbeitung Verantwortliche unterliegt, nachzukommen.
- Die personenbezogenen Daten wurden im Zusammenhang mit dem Angebot von Diensten der Informationsgesellschaft gemäß § 12 DSVO-STA erhoben.

Wenn einer der vorgenannten Gründe vorliegt und ein Betroffener die Löschung der von der Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten gespeicherten personenbezogenen Daten beantragen möchte, kann er sich jederzeit an einen Mitarbeiter des für die Verarbeitung Verantwortlichen wenden. Ein Mitarbeiter der Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten hat unverzüglich dafür zu sorgen, dass dem Löschantrag unverzüglich entsprochen wird.

Hat der für die Verarbeitung Verantwortliche personenbezogene Daten veröffentlicht und ist er gemäß § 21 Abs. 2 DSVO-STA verpflichtet, die personenbezogenen Daten zu löschen, so trifft der für die Verarbeitung Verantwortliche unter Berücksichtigung der verfügbaren Technologie und der Durchführungskosten angemessene Maßnahmen, einschließlich technischer Maßnahmen, um andere für die Verarbeitung Verantwortliche darüber zu informieren, dass die betroffene Person die Löschung dieser personenbezogenen Daten durch die für die Verarbeitung Verantwortlichen beantragt hat, soweit eine Verarbeitung nicht erforderlich ist. Ein Mitarbeiter der Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten wird im Einzelfall die notwendigen Maßnahmen veranlassen.



e) Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Jede betroffene Person hat das von der DSVO-STA eingeräumte Recht, von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen eine Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der folgenden Bedingungen zutrifft:

- Die Richtigkeit der personenbezogenen Daten wird von der betroffenen Person für einen Zeitraum angefochten, der es dem für die Verarbeitung Verantwortlichen ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen.
- Die Verarbeitung ist rechtswidrig und die betroffene Person widersetzt sich der Löschung der personenbezogenen Daten und verlangt stattdessen die Beschränkung ihrer Verwendung.
- Der für die Verarbeitung Verantwortliche benötigt die personenbezogenen Daten nicht mehr für die Zwecke der Verarbeitung, sondern sie werden von der betroffenen Person zur Begründung, Ausübung oder Abwehr von Rechtsansprüchen benötigt.
- Die betroffene Person hat Widerspruch gegen die Verarbeitung gemäß § 25 DSVO-STA erhoben, bis geprüft wurde, ob die berechtigten Gründe des für die Verarbeitung Verantwortlichen die der betroffenen Person übersteigen.

Wenn eine der vorgenannten Bedingungen erfüllt ist und eine betroffene Person die Beschränkung der Verarbeitung der von der Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten gespeicherten personenbezogenen Daten beantragen möchte, kann sie sich jederzeit an jeden Mitarbeiter des für die Verarbeitung Verantwortlichen wenden. Der Mitarbeiter der Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten sorgt für die Einschränkung der Bearbeitung.

f) Recht auf Datenübertragbarkeit

Die betroffene Person hat nach § 24 DSVO-STA das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten, die sie einer verantwortlichen Stelle bereitgestellt hat, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, und sie hat das Recht, diese Daten einer anderen verantwortlichen Stelle ohne Behinderung durch die verantwortliche Stelle, der die personenbezogenen Daten bereitgestellt wurden, zu übermitteln, sofern

1. die Verarbeitung auf einer Einwilligung oder auf einem Vertrag beruht und
2. die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt.

Die betroffene Person kann verlangen, dass die personenbezogenen Daten direkt von der verantwortlichen Stelle einem anderen Dritten übermittelt werden, soweit dies technisch machbar ist. Um das Recht auf Datenübertragbarkeit geltend zu machen, kann sich die betroffene Person jederzeit an jeden Mitarbeiter der Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten wenden.



g) Widerspruchsrecht

Jede betroffene Person hat das von der DSVO-STA eingeräumte Recht, aus Gründen, die sich auf ihre besondere Situation beziehen, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten zu erheben, die sich auf § 6 DSVO-STA (Einwilligung zur Datenverarbeitung) stützt. Die Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten wird die personenbezogenen Daten im Falle des Widerspruchs nicht mehr verarbeiten, es sei denn, sie kann zwingende legitime Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten des Betroffenen außer Kraft setzen, oder für die Begründung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen bestehen.

Zur Ausübung des Widerspruchsrechts kann sich die betroffene Person an jeden Mitarbeiter der Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten wenden. Darüber hinaus steht es der betroffenen Person im Rahmen der Nutzung von Diensten der Informationsgesellschaft ungeachtet der Richtlinie 2002/58/EG frei, von ihrem Widerspruchsrecht auf automatisiertem Wege unter Verwendung technischer Spezifikationen Gebrauch zu machen.

h) Recht auf Widerruf der Einwilligung zur Datenverarbeitung

Jede betroffene Person hat das von der DSVO-STA eingeräumte Recht, ihre Einwilligung zur Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten jederzeit zu widerrufen.

Wenn die betroffene Person das Recht auf Widerruf der Einwilligung ausüben möchte, kann sie sich jederzeit an die Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten unter der unter dem Punkt 2 genannten Adresse wenden.

16. Rechtliche Grundlagen für die Verarbeitung

Nach § 6 DSVO-STA dient eine Datenschutzverordnung als Rechtsgrundlage für Verarbeitungen, für die wir die Zustimmung zu einem bestimmten Verarbeitungszweck einholen. Ist die Verarbeitung personenbezogener Daten für die Erfüllung eines Vertrages, an dem die betroffene Person beteiligt ist, erforderlich, wie z.B. wenn Verarbeitungen zur Lieferung von Waren oder zur Erbringung sonstiger Dienstleistungen erforderlich sind, stützt sich die Verarbeitung ebenso auf § 6 des DSVO-STA. Gleiches gilt für solche Verarbeitungen, die zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich sind, z.B. bei Anfragen zu unseren Produkten oder Dienstleistungen.

Unterliegt unsere Freikirche einer gesetzlichen Verpflichtung, durch die die Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich ist, z.B. zur Erfüllung steuerlicher Pflichten, so erfolgt die Verarbeitung nach § 6 Nr. 1 DSVO-STA.

In seltenen Fällen kann die Verarbeitung personenbezogener Daten notwendig sein, um die lebenswichtigen Interessen der betroffenen Person oder einer anderen natürlichen Person zu schützen. Dies ist z.B. der Fall, wenn ein Besucher in unserer Freikirche verletzt wird und sein Name, sein Alter, seine Krankenversicherungsdaten oder andere wichtige Informationen an einen Arzt,

#

ein Krankenhaus oder einen anderen Dritten weitergegeben werden müssen. Dann würde die Verarbeitung auf der Grundlage von § 6 Nr. 7 DSVO-STA erfolgen.

Schließlich können sich die Verarbeitungsvorgänge auch auf § 6 Nr. 4 und Nr. 8 DSVO-STA stützen. Diese Rechtsgrundlage wird für Verarbeitungen verwendet, die nicht unter einen der vorgenannten Rechtsgründe fallen, wenn die Verarbeitung für die Zwecke der berechtigten Interessen unserer Freikirche oder eines Dritten erforderlich ist, es sei denn, diese Interessen werden durch die Interessen oder Grundrechte und -freiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, aufgehoben. Solche Verarbeitungen sind zulässig, da sie von der DSVO-STA ausdrücklich erwähnt wurden.

17. die berechtigten Interessen des für die Verarbeitung Verantwortlichen oder eines Dritten

Soweit die Verarbeitung personenbezogener Daten auf § 6 Nr. 8 DSGVO-STA beruht, haben wir ein berechtigtes Interesse daran, unsere Aufgaben zum Wohle aller Mitarbeiter und Beteiligten zu betreiben.

18. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Maßgebend für die Dauer der Speicherung personenbezogener Daten ist die jeweilige gesetzliche Aufbewahrungsfrist. Nach Ablauf dieser Frist werden die entsprechenden Daten routinemäßig gelöscht, sofern sie nicht mehr für die Erfüllung des Vertrages oder die Anbahnung eines Vertrages erforderlich sind.



#



19. Bereitstellung personenbezogener Daten als gesetzliche oder vertragliche Anforderung; Erfordernis des Vertragsabschlusses; Verpflichtung des Betroffenen, die personenbezogenen Daten zur Verfügung zu stellen; mögliche Folgen der Nichtbereitstellung dieser Daten

Wir weisen darauf hin, dass die Angabe personenbezogener Daten teilweise gesetzlich vorgeschrieben ist (z.B. steuerliche Vorschriften) oder sich auch aus vertraglichen Regelungen ergeben kann (z.B. Angaben zum Vertragspartner). Manchmal kann es notwendig sein, einen Vertrag abzuschließen, so dass der Betroffene uns personenbezogene Daten zur Verfügung stellt, die anschließend von uns verarbeitet werden müssen. Der Betroffene ist beispielsweise verpflichtet, uns personenbezogene Daten zur Verfügung zu stellen, wenn unsere Freikirche mit ihm einen Vertrag abschließt. Die Nichtbereitstellung der personenbezogenen Daten hätte zur Folge, dass der Vertrag mit dem Betroffenen nicht abgeschlossen werden könnte.

20. Vorhandensein einer automatisierten Entscheidungsfindung

Als verantwortungsbewusste Freikirche verwenden wir keine automatische Entscheidungsfindung oder Profilerstellung.

Im Falle der Beschwerden im Zusammenhang mit der Datenverarbeitung im Sinne der DSVO-STA können Sie sich an die Datenschutzaufsichtsbehörde der Freikirche unter der Adresse [datenschutz\(at\)adventisten\(dot\)de](mailto:datenschutz(at)adventisten(dot)de) wenden.

2020-07-14

#